

Bekanntmachung

des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der Bewerberinnen und Bewerber sowie Ersatzpersonen

der Wahl der Stadtvertretung Garz/Rügen

am 09. Juni 2024

- I. Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.06.2024 das endgültige Wahlergebnis in der Stadt Garz/Rügen ermittelt und folgende Feststellung getroffen:

1. Zahl der Wahlberechtigten:	1.971
2. Zahl der Wählerinnen und Wähler:	1.391
3. Zahl der gültigen Stimmen:	4.082
4. Zahl der ungültigen Stimmen:	69
5. Wahlbeteiligung:	70,6 %

- II. Stimmenverteilung (gültige Stimmen) / Sitzverteilung auf die einzelnen Wahlvorschläge / Namen der gewählten Bewerber / Namen der Ersatzpersonen in der festgelegten Reihenfolge

lfd. Nr.	Name der Partei, Wählergruppe oder Einzelbewerber/in (Familienname, Vorname)	Kurzbezeichnung	Stimmen	Sitze
1	Bündnis für Garz Klinkenberg, Julian Lüth, Eike Hohendorf, Jan Duhm, Karsten Behnke, Astrid Ruback, Ronny	BfG gewählte Bewerber	1.964 1043 160 146 114 102 88	6
	1. Rosch, Lessy 2. Eichhorn, Stefanie 3. Drews, Bernd 4. Lüth, Andreas 5. Hammermeister, Susanne 6. Müller, Olaf 7. Fuhrmann, Christine 8. Friedmann, Uwe 9. Mandelkow, Ellen	Ersatzpersonen BfG	84 58 42 41 25 20 19 12 7	
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands Koesling, Sebastian Goers, Danilo Kremerskothen, Felix Krüger, Ulrike	CDU gewählte Bewerber	1.262 508 175 123 113	4
	1. Förster, Maria 2. Hanisch, Robert 3. Ferdinand, Peter 4. Maaß, Fiete 5. Müller, Madeleine 6. Krohn, Lukas	Ersatzpersonen CDU	107 78 50 41 37 30	

3	Freie Wähler Garz Knoll, Mirko Maaske, Lothar	gewählte Bewerber	FWG	856 214 208	2
	1. Brodersen, Tom 2. Hempel, Björn 3. Wojciechowski, Julia 4. Hanisch, Anke 5. Werner, Hans-Hermann 6. Naumann, André 7. Klink, Uwe 8. Radde, Steffen	Ersatzpersonen	FWG	98 96 52 46 45 35 32 30	

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 35 Kommunalwahlgesetz des Landes M-V jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes und die Rechtsaufsichtsbehörde binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung des Wahlergebnisses Einspruch erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe der Gründe bei der Wahlleitung des Amtes Bergen auf Rügen, Markt 5/6 in 18528 Bergen auf Rügen zu erheben. Der Einspruch hat keine aufschiebende Wirkung.



Bergen auf Rügen, 13.06.2024

Ulrike Werner

Gemeindewahlleiterin